

Freudentaumel am Großglockner

Otto Aumer aus Hofdorf holte bei der Oldtimer-Traktoren-WM den Titel

Hofdorf. (std) Einen beispiellosen Sieg hat Otto Aumer aus Hofdorf (Landkreis Regensburg) am Wochenende im Pinzgau errungen: Bei der Oldtimer-Traktoren-Weltmeisterschaft in Bruck am Großglockner holte er zum zweiten Mal den Titel. Vor ihm ist dieses Kunststück noch niemandem gelungen.

Die Traktoren-WM gilt als eines der größten Oldtimertreffen Europas. Mehr als 500 Teilnehmer aus aller Herren Länder traten am Wochenende auf der Großglockner-Hochalpenstraße gegeneinander an. Otto Aumer ging mit einem Eicher-Schlepper an den Start, Baujahr 1954, 16 PS. Mit reichlich Geschick und Fingerspitzengefühl gelang es ihm, die übrigen Rennteilnehmer auszustechen und nach 29 Minuten und zehn Sekunden ins Ziel einzufahren. Bestzeit. Mit Abstand. Beim WM-Ball mit Siegerehrung nahm der glückliche Triumphator im Anschluss seinen Pokal in Empfang.



Mit seinem Eicher-Schlepper aus den 50er-Jahren hat Otto Aumer am Wochenende Kontrahenten aus aller Welt übertrumpft. (Archivfoto: Kaiser)

Als der Weltmeister am Montagabend in Hofdorf eintraf, stand ihm die Erschöpfung ins Gesicht geschrieben: Am Donnerstag waren die Traktorenfreunde zehn Stunden

zum Austragungsort getuckert, am Montag folgte die zehnstündige Heimfahrt – bei Wind und Regen. „Die Atmosphäre da unten“, so Aumer, „entschädigt aber für alles.“